

Änderung des Konzeptes zur familienergänzenden Kinderbetreuung an den Wettinger Schulen

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

I. Rückblick

An seiner Sitzung vom 29. Juni 2006 nahm der Einwohnerrat das Konzept zur familienergänzenden Kinderbetreuung an den Wettinger Schulen zur Kenntnis. Er fasste folgende Beschlüsse:

Einführung von Blockzeiten an der Unter- und Mittelstufe der Wettinger Schulen ab Schuljahr 2007/2008, nach der vorgelegten Grundkonstruktion 1, umfassende Blockzeiten mittels Unterricht und Betreuung.

Gleichzeitig beschloss der Einwohnerrat, dass in den 2. Klassen auf Kosten der Gemeinde ab Schuljahr 2007/2008 bis zur Wiedereinführung durch den Kanton das Textile Werken angeboten wird. An seiner Sitzung vom 19. Oktober 2006 genehmigte der Einwohnerrat das Elternbeitragsreglement. Gleichzeitig stimmte er der Vorlage für die Einführung des Textilen Werkens an den 2. Klassen zu. An seiner Sitzung vom 7. Dezember 2006 beschloss der Einwohnerrat, die mit dem Konzept zur familienergänzenden Kinderbetreuung beschlossenen Blockzeiten auf das Schuljahr 2007/2008 einzuführen. Für die Trägerschaft von Mittagstisch und Randzeitenbetreuung beschloss er eine Variante mit zentraler Koordinationsstelle, wobei dem Gemeinderat der Entscheid zukam, ob eine private oder kommunale Trägerschaft beauftragt wird.

Am 2. April 2007 schloss der Gemeinderat mit dem Verein Mittagstisch Altenburg resp. dessen Rechtsnachfolger, eine Leistungsvereinbarung ab. Seit dem Schuljahr 2007/2008 nimmt dieser Rechtsnachfolger, der Verein Tagesstrukturen Wettingen, seinen Auftrag wahr. Die Zusammenarbeit verläuft sehr gut, weshalb die Zusammenarbeit weitergeführt werden soll.

II. Ausgangslage für die Änderung

Der Gemeinderat beschloss und wie bei Fragen im Zusammenhang mit diesem Bereich immer im Einvernehmen mit der Schulpflege, bedarfsgerechte Tagesstrukturen für die Zukunft zu prüfen. Aus diesem Grunde setzte er anfangs 2010 eine Arbeitsgruppe ein, welche bedarfsgerechte Blockzeiten und Tagesstrukturen auszuarbeiten hatte (siehe Ausführungen in der Vorlage Volksinitiative „Umfassende Blockzeiten mit Teamteaching an den Primarschulen der Gemeinde Wettingen“ und „Einführung grosser Blockzeiten an den Primarschulen der Gemeinde Wettingen“). Jene Vorlage konzentriert sich im Sinne der Einheit der Materie auf die Frage der Blockzeiten. Diese ist vorerst zu klären. Umfang und Art der Tagesstrukturen, an deren Bezahlung sich die Eltern aufgrund des Elternbeitragsreglementes zu beteiligen haben, ist abhängig vom Umfang der Blockzeiten. Die beiden Vorlagen sollen jedoch gleichzeitig behandelt werden.

III. Umfang der außerschulischen Betreuung

Seit dem Schuljahr 2007/2008 werden im Rahmen der Leistungsvereinbarung angeboten:

Betreuung

Montag / Dienstag / Donnerstag / Freitag	08.00 - 09.00 Uhr / 11.00 - 12.00 Uhr 13.20 - 14.20 Uhr / 15.15 - 16.30 Uhr
Mittwoch	08.00 - 09.00 Uhr / 11.00 - 12.00 Uhr

Mittagstisch

Montag / Dienstag / Donnerstag / Freitag	12.00 - 13.20 Uhr
--	-------------------

Das Angebot kann an freien Nachmittagen nicht benützt werden.

Aufgrund des vorgeschlagenen Angebotes schulischer Blockzeiten werden alle Schulkinder jeden Vormittag von 8 – 12 Uhr in der Schule sein.

Weil die geänderten Betreuungszeiten auf das Schuljahr 2011/12 angeboten werden sollen, kann dies nur in den bestehenden Schulräumen erfolgen. Die Schaffung neuer Schulräume in so kurzer Zeit ist nicht möglich.

Die Arbeitsgruppe Tagesstrukturen schlägt deshalb ab Schuljahr 2011/12 folgendes Angebot und damit die entsprechende Konzeptänderung vor:

Betreuung

Montag / Dienstag / Mittwoch / Donnerstag / Freitag	07.00 bis 8.00 Uhr 15.30 - 18.00 Uhr
---	---

Mittagstisch

Montag / Dienstag / Mittwoch / Donnerstag / Freitag	12.00 bis 13.30 Uhr
---	---------------------

Es bleibt dabei, dass an den freien Nachmittagen das Angebot nicht benützt werden kann.

Die Zahl der Betreuungsstunden reduziert sich von 4 auf 3,5 Stunden pro Tag; allerdings kommt ein weiterer Mittagstisch pro Woche hinzu. Bei den nachmittäglichen Betreuungsstunden wird mit 1 Betreuungsperson pro Einheit gerechnet. Bei 0,5 wegfallenden Stunden und 3 Schulkreisen und vier Nachmittagen werden insgesamt 6 Betreuungseinheiten pro Woche weniger benötigt. Beim Mittagstisch werden jeweils 2 Personen eingesetzt. Bei je einem Mittagstisch pro Schulkreis benötigen die Mittagstische am Mittwoch pro Woche insgesamt 6 Betreuungseinheiten. Zudem sind die Mittagstische jeweils sehr gut belegt. Somit kann die vorliegende Konzeptänderung kostenneutral erfolgen.

IV. Weiterer Ausbau der außerschulischen Betreuung

Zur Diskussion gestellt ist ein erweitertes Betreuungsangebot, zu welchem gehören können:

- Ausserschulische Betreuung während 39 Schulwochen an 5 Tagen ganztags
- Zusätzliche Betreuung während 8 Ferienwochen
- Angebot für weitere schulfreie Tage (Weiterbildung resp. Krankheit einer Lehrperson usw.)

Zu prüfen ist die Einführung eines Tageskindergartens. Dazu müssen geeignete Räumlichkeiten außerhalb der Schule zur Verfügung stehen.

Dieser mögliche Ausbau wird separat geprüft. Die damit verbundenen Ausbauschritte werden dem Einwohnerrat im Bedarfsfall durch eine besondere Vorlage unterbreitet. Diese Schritte werden jedoch nicht kurzfristig realisierbar sein.

Folgerung

Mit der Genehmigung der Vorlage Volksinitiative „Umfassende Blockzeiten mit Teamteaching an den Primarschulen der Gemeinde Wettingen“ und „Einführung grosser Blockzeiten an den Primarschulen der Gemeinde Wettingen“ ergeben sich die beschriebenen Änderungen für das erweiterte Betreuungsangebot. Diese Konzeptänderung unterliegt der Genehmigung durch den Einwohnerrat.

V. Antrag des Gemeinderates an den Einwohnerrat

Der Gemeinderat beantragt dem Einwohnerrat folgenden Beschluss zu fassen:

BESCHLUSS DES EINWOHNERRATES

Der kostenneutralen Konzeptänderung, ausserschulische Betreuung jeden Vormittag 7 – 8 Uhr, Mittagstisch jeden Tag von 12 – 13.30 Uhr, Betreuung von 15.30 – 18 Uhr, wird zugestimmt.

Wettingen,

Gemeinderat Wettingen

Dr. Markus Dieth
Gemeindeammann

Daniela Betschart
Gemeindeschreiber-Stv.